

Ganzheitlicher Ansatz bei Weiterbildung zur Rohrsanierung

Kaiserslautern – Die Technische Akademie Südwest (TAS) bietet zum 15. Mal ihren Studiengang „Instandhaltungsmanagement von Rohrleitungssystemen“ an. Er ist berufsbegleitend und umfasst einen Zeitraum von fünf Semestern. Die Lehre aus der Ferne wird durch einen Präsenzunterricht in zwei Studienwochen pro Semester ergänzt. Nächster Studienbeginn ist am 9. November. Kern des Unterrichts ist die Werterhaltung des Rohrnetzes. Der ganzheitliche Ansatz der Ausbildung umfasst solche unterschiedliche Themengebiete wie Technik, Recht, Wirtschaft und Sicherheitstechnik. Praktische Übungen erfolgen in Form von Projektarbeiten. Aber auch Baustellen und Werkshallen werden besichtigt. Kleingruppen von maximal 25 Personen sollen für einen effizienten Lernerfolg sorgen. TAS-Partner sind dabei der Fachbereich „Bauen und Gestalten“ der Hochschule Kaiserslautern sowie der Verband zertifizierter Sanierungsberater für Entwässerungssysteme. Anmeldungen sind unter www.tas-kl.de möglich.